



Detailhandel: Ausbildungs- und Prüfungsbranchen



Online lesen

Der Detailhandel ist vielseitig. Die Arbeitsorte können kleine Fachgeschäfte oder grosse Warenhäuser sein. Es kann entweder ein Eidgenössisches Berufsattest (EBA-Lehre, 2 Jahre) oder ein Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ-Lehre, 3 Jahre) absolviert werden.

Branchen

Im Detailhandel gibt es 22 Branchen, in denen du eine Lehre machen kannst. In allen Branchen berätst du Kunden und Kundinnen. Deshalb ist es wichtig, dass du gerne Kontakt mit Menschen hast.

Daneben hat aber jede Branche ihre Besonderheiten. Überlege dir, was du gerne machst und was du für Interessen hast.

Es gibt die folgenden Branchen:

Branchen	Anmerkungen
Bauen und Wohnen – Do-it-yourself – Eisenwaren – Elektrofach – Farben – Haushalt – Möbel	
Dienstleistungen – Post – Öffentlicher Verkehr	Zwei Ausbildungsrichtungen im öffentlichen Verkehr: – Kundenberatung (Beratung und Verkauf am Schalter) – Kundenbegleitung (Billettkontrolle, Kundenberatung im Zug) Hinweis: Kein EBA in diesen Branchen
Electronics – Consumer Electronics	
Lebensmittel – Bäckerei-Confiserie – Lebensmittel	– Einhalten von Regeln für die Lebensmittelsicherheit
Lifestyle – Living and Style (in Planung) – Parfümerie – Schuhe – Schmuck-Edelsteine-Uhren – Sportartikel – Textil	– Gepflegte Erscheinung
Auto – Automobil Sales – Automobil AfterSales	Hinweis: Kein EBA in der Branche «Automobil Sales»
Papeterie/Spielwaren – Papeterie – Spielwaren	
Polynatura – Landi	– Breites Interesse: Von Lebensmitteln bis Rasenmäher
Tiere – Zoofachhandel	– Bereitschaft, Tiere zu betreuen/zu füttern, auch mal an einem Sonntag/Feiertag

Detailhandelsassistent/in EBA

Dauer: 2 Jahre

Fremdsprachenunterricht in der Berufsfachschule: Eine Fremdsprache, meist Englisch. Die Fremdsprache wird auf Niveau A2 unterrichtet. Das heisst, du brauchst bei Lehrbeginn Fremdsprachenkenntnisse auf diesem Niveau.

Nach dem Abschluss des EBA kannst du das EFZ in zwei Jahren absolvieren.

Detailhandelsfachfrau/Detailhandelsfachmann EFZ

Dauer: 3 Jahre

Fremdsprachenunterricht in der Berufsfachschule: Eine Fremdsprache, meist Englisch. Die Fremdsprache wird auf Niveau B1 unterrichtet. Das heisst, du brauchst bei Lehrbeginn Fremdsprachenkenntnisse auf diesem Niveau.

Zu Beginn der Ausbildung entscheidest du dich für einen der beiden Schwerpunkte:

- Gestalten von Einkaufserlebnissen
- Betreuen von Onlineshops

Im 3. Lehrjahr spezialisierst du dich dann im gewählten Schwerpunkt.

Hinweis: Nicht alle Branchen bieten beide Schwerpunkte an.

Weitere Informationen zu den Branchen und zur Ausbildung findest du auf der Website von Bildung Detailhandel Schweiz:



bds-fcs.ch/Grundbildung

Im Berufswahlportal findest du weitere Informationen zu den einzelnen Branchen im Detailhandel:



berufswahl.zh.ch → Suchwort «Detailhandelsfachmann» → Berufsfelder «Verkauf, Einkauf»

Im Berufswahl-Portal findest für alle Branchen Betriebe, die Schnupperlehren als Detailhandelsfachmann/-frau EFZ und Detailhandelsassistent/in EBA anbieten:



berufswahl.zh.ch → Schnuppern



Diese Übersicht dient ausschliesslich der Information und stellt keine Empfehlung dar. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Qualitätssicherung. Für verlinkte Inhalte wird jede Haftung ausgeschlossen.